**Anlage P**

**Muster Honorarvertrag**

Vorwort

Zur Erleichterung der Durchführung von Projekten im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisses für Bildung“ – Musik*Leben* 3 stellt der VdM nachfolgend das Muster „Honorarvertrag“ zur Verfügung, welches genutzt werden kann.

Für den Abschluss von Honorarverträgen für das geförderte Projekt mit Lehrkräften, die schon an der Musikschule tätig sind, wird für den Fall, dass es sich um angestellte Arbeitnehmer (gegebenenfalls nach TVöD) handelt, empfohlen, einen Bündnispartner für den Abschluss der Honorarverträge zu gewinnen, um etwaige Statusprobleme zu vermeiden**.**

Bei der Nachweisführung für die Auszahlung von Honoraren sind durch Honorarnehmer und Honorargeber unterschriebene Stundennachweise und der Beleg, dass die Honorare ausgezahlt wurden (z.B. über Kontoauszug zur Überweisung des Honorars), nötig.

**MUSTER HONORARVEREINBARUNG**

**Präambel**

Die Musikschule **„*Name Musikschule“*, *Bündnispartner 1*** (z.B. Gesamtschule) und ***Bündnispartner 2*** (z.B. Jugendzentrum) haben sich für das Förderkonzept „Musik*Leben*“ im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, aufgrund einer Kooperationsvereinbarung als Bündnispartner zusammengeschlossen.

Im Rahmen der Umsetzung der Projektziele wird für die Mitarbeit beim Projekt **„*Antragsnummer und Name des Projektes*“**

zwischen dem Träger der **Musikschule „*Name Musikschule***“ (alternativ Bündnispartner 1 oder Bündnispartner 2) - vertreten durch (Herrn/Frau) ……………………...……..

und

Herrn/Frau

**Name:** ………………….

**Anschrift:** ……………………

folgende Vereinbarung getroffen:

1. **Funktion:**

z. B. Herr/Frau *Y* wird als Fachkraft für Rhythmus- und Percussionunterricht tätig

1. **Zeitraum:**

vom 1. Februar 2023 bis 31. Juli 2023

1. **Leistung** (Aufgabenbeschreibung)

Herr/Frau Y verpflichtet sich zur Unterrichtung von Kindern/Jugendliche zu folgendem Inhalt:

Musikunterricht, Elementar, Instrument

Die Tätigkeit umfasst im Einzelnen …..……………………..

(selbständige Tätigkeit, die keinen Arbeitsvertrag begründet)

In folgenden Zeiten, Unterrichtseinheiten, Gesamtlaufzeit

(einmal pro Woche 2 Unterrichtseinheiten à 45 Min – Laufzeit 60 Wochen)

1. **Aufwandsentschädigung:**

Für die Tätigkeit wird ein Honorar in Höhe von …... € pro Unterrichtseinheit à 45 Minuten gezahlt. Mit dem Honorar auf Unterrichtseinheiten-Basis sind alle anfallenden Aufwendungen für Sitzung, Vor- und Nachbereitung und für Reise-/Fahrtkosten der Maßnahme abgegolten.

(max. 50,- € pro Unterrichtseinheit à 45 Minuten als Höchstbetrag, bestehend aus Honorar und KSK-Abgabe, die vom Auftraggeber zu tragen ist)

1. **Besondere Vereinbarungen:**

Herr/Frau Y verpflichtet sich, für die Durchführung der Tätigkeit einen Nachweis zu führen unter Verwendung des dafür erstellten Formulars. Herr/ Frau Y verpflichtet sich ferner, über die Durchführung und die Ergebnisse schriftlich zu berichten und die Bündnispartner bei der Durchführung des Projektes und der Erstellung der notwendigen Nachweisunterlagen (Erstellen und Pflegen von Teilnehmer- und Anwesenheitslisten) zu unterstützen.

1. **Auszahlung:**

Das vereinbarte Honorar wird nach Vorlage der Stundennachweise (s. Mustervorlagen des VdM) nach Beendigung der Tätigkeit auf das folgende Konto überwiesen:

Kontoinhaber:

Bank:

BIC (seit Januar 2014 Pflicht):

IBAN (seit Januar 2014 Pflicht):

Bei Tätigkeiten über einen längeren Zeitraum werden die vereinbarten Honorare gegen Vorlage der Nachweise monatsweise auf das o.g. Konto gezahlt.

1. Dem/Der Auftragnehmer/in ist bekannt, dass nach § 53 Abs. 4 UrhG das Vervielfältigen (z.B. Fotokopieren, Scannen) von geschütztem Notenmaterial oder die Nutzung von vervielfältigtem (z.B. kopiertem/gescanntem) geschütztem Notenmaterial zu beruflichen und/oder privaten Zwecken ohne Zustimmung des Rechteinhabers unzulässig ist. Das Verbot erfasst auch die Nutzung der von Schüler oder Dritten mitgebrachten vervielfältigten Noten.
2. Durch diese Vereinbarung wird ein Arbeitsverhältnis nicht begründet. Herr/Frau ……. ist für die Versteuerung der Honorare und etwaige Sozialversicherungspflichten selbst verantwortlich mit Ausnahme der Zahlung der Künstlersozialabgabe, die vom Auftraggeber geleistet wird.
3. Nebenabreden und sonstige Vereinbarungen bestehen nicht. Etwaige Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

Für den Fall, dass Teile dieser Vereinbarungen rechtsunwirksam sein sollten, gelten die übrigen

Vereinbarungen. Sie sind gegebenenfalls dem Sinn der Vereinbarung gemäß entsprechend zu ergänzen.

Ort, Datum Ort, Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Antragsteller (Name Musikschule) Name Referent/in*

*alternativ: Bündnispartner XY alternativ: Lehrkraft*